

Stadtverordnetenversammlung Luckenwalde
Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport



N I E D E R S C H R I F T

12. ordentliche öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bildung, Kultur und Sport der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Luckenwalde – Wahlperiode 2014 - 2019

Sitzungstermin: Mittwoch, 11.05.2016
Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr
Sitzungsende: 20:11 Uhr
Sitzungsort: Stadt Luckenwalde, Markt 10, Sitzungssaal, 14943 Luckenwalde

Anwesend:

Vorsitzender- Herr Thomas Herold

Mitglieder- Frau Sabine Bölter

Herr Christoph Guhlke

Frau Evelin Kierschk

bis 19:11 Uhr

Vertreterin für Herrn
Buchner

bis 19:42 Uhr

Herr Bert Lindner

Frau Dr. Heidemarie Migulla

Herr Felix Thier

Frau Nadine Walbrach

Sachkundige Einwohner- Frau Gabriele Blazy

Herr Marko Ott

Herr Stefan Pinkawa

Bürgermeisterin- Frau Elisabeth Herzog-von der Heide

Verwaltung- Herr Peter Mann

Herr Klaus-Ulrich Seifert

Schriftführerin- Frau Andrea Rottke

Abwesend:

Mitglieder- Herr Hans Buchner

Tagesordnung:

I. ÖFFENTLICHER TEIL:

1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit
2. Einwohnerfragestunde
3. Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 16.03.2016
4. Feststellung der Tagesordnung
5. Vorstellung neuer Vorstand des Stadtsportbundes
6. Beschlussvorlage
- 6.1. Integriertes Stadtentwicklungskonzept (INSEK) "Luckenwalde 2030" B-6182/2016
7. Anfragen von Ausschussmitgliedern
8. Informationen der Verwaltung
9. Informationen des Ausschussvorsitzenden

II. NICHT ÖFFENTLICHER TEIL:

10. Einwendungen gegen die Niederschrift des nicht öffentlichen Teils der Sitzung vom 16.03.2016
11. Feststellung der Tagesordnung
12. Anfragen von Ausschussmitgliedern
13. Informationen der Verwaltung
14. Informationen des Ausschussvorsitzenden

I. Öffentlicher Teil

TOP 1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit

Herr Herold eröffnet die 12. Sitzung des Ausschusses für Bildung, Kultur und Sport. Die Ladung erfolgte ordnungsgemäß. Zu Sitzungsbeginn sind **acht** Mitglieder anwesend.

TOP 2. Einwohnerfragestunde

keine

TOP 3. Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 16.03.2016

keine

TOP 4. Feststellung der Tagesordnung

bestätigt

TOP 5. Vorstellung neuer Vorstand des Stadtsportbundes

Herr Herold begrüßt drei Mitglieder des Vorstandes des Stadtsportbundes, Frau Sinz, Frau Hundrieser und Herrn Stärk.

Die Mitglieder des Vorstandes stellen sich nacheinander dem Ausschuss vor.

Frau Sinz, Vorsitzende des Vorstandes informiert, dass sie dieses Amt für ca. ein Jahr weiter übernehmen wird, bis sich ein Mitglied des jetzigen Vorstandes in die Materie eingearbeitet hat.

Sie lobt die gute Zusammenarbeit mit der Verwaltung, konkret mit Frau Broda. Der Vorstand hofft, nach dem Ausscheiden von Frau Broda weiterhin diesen guten Kontakt halten zu können.

Frau Herzog-von der Heide versichert, dass es weiterhin einen verlässlichen Ansprechpartner in der Verwaltung geben wird und erläutert die momentan ausgeschriebene Stelle. Man hoffe, dass sich ein passender Bewerber finden wird und dieser noch von Frau Broda eingearbeitet werden kann.

TOP 6. Beschlussvorlage

**TOP 6.1. Integriertes Stadtentwicklungskonzept (INSEK) B-6182/2016
"Luckenwalde 2030"**

Die Ausführungen und die Powerpointpräsentation von **Frau Herzog-von der Heide** über die Gründe der Fortführung, den aktuellen Stand und die Neuschreibung des INSEK 2030 sind der Niederschrift als Anlage 1 beigefügt.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

1. Das Integrierte Stadtentwicklungskonzept (INSEK) „Luckenwalde 2030“ (Anlage zur Beschlussvorlage), bestehend aus den beiden Teilen „Status Quo“ mit der Statusbestimmung und der „Strategie“, die das Leitbild, die strategischen Leitlinien, die Projekte und Hinweise zur Umsetzung enthält. Das INSEK bildet die Grundlage und den strategischen Orientierungsrahmen für die Stadtentwicklung der nächsten Jahre.
2. Das Konzept ist als städtebauliches Konzept im Sinne des § 1 Absatz 6 Nr. 11 Baugesetzbuch (BauGB) bei der Aufstellung der Bauleitpläne zu berücksichtigen.

behandelt

TOP 7. Anfragen von Ausschussmitgliedern

TOP 7.1. Abfrage der Jugendeinrichtungen

Frau Walbrach bittet um eine Auflistung aller Jugendeinrichtungen der Stadt nach Altersgruppen geteilt (3-14, 15-16, 17-18, und ab 18 Jahren).

Frau Herzog-von der Heide sichert eine Auflistung zu und fügt hinzu, dass auch die Sporteinrichtungen unter den Jugendangeboten zu sehen seien.

- Frau Bölter verlässt die Sitzung.

Herr Seifert informiert, dass die drei städtischen Jugendeinrichtungen auf eine Zielgruppe von 12-18 Jahre ausgerichtet seien. Er informiert ebenfalls über ein geplantes Treffen zwischen dem Jugendamt, der Verwaltung und den Trägern der Jugendeinrichtungen.

TOP 7.2. Jugendarbeiter für Jugendclub im OT Kolzenburg

Herr Pinkawa erinnert an seine Anfrage auf Schaffung einer Jugendsozialarbeiterkraft für den Jugendclub im Ortsteil Kolzenburg.

Die Nachfrage von **Frau Dr. Migulla**, ob dies nicht durch ehrenamtliche Bewohner aus Kolzenburg übernommen werden kann, verneint **Herr Pinkawa**.

Herr Ott wird diese Anfrage mit ins Netzwerk für Jugendsozialarbeiter, in dem er tätig ist, nehmen.

TOP 7.3. Maz Artikel vom 09.05.2016

Herr Guhke zitiert aus der Rede des damaligen Bundespräsidenten Herrn Richard von Weizsäcker vom 08.05.1985, zum 40. Jahrestag der Beendigung des Krieges in Europa und der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft.

Er verwahrt sich gegen die Äußerung von Herrn F. Thier aus dem Artikel der MAZ vom 09.05.2016, dass die anderen Parteien sich nicht gerührt hätten.

TOP 8. Informationen der Verwaltung

- Die Mitglieder des Vorstandes des Stadtsporthundes verlassen die Sitzung.

TOP 8.1. Sachstand Kitakosten - Zwischenbericht

Herr Seifert informiert über den momentanen Stand der Sachkostenermittlung in den Kitas der Stadt, die Powerpointpräsentation liegt der Niederschrift als Anlage 2 bei.

Herr Ott möchte wissen, welche Begründungen die Träger für ihre unterbreiteten Vorschläge genannt haben.

Teilweise gab es mündliche Erläuterungen, welche kaum nachvollziehbar seien, so **Herr Seifert**.

- Herr Lindner verlässt die Sitzung.

Frau Walbrach moniert, dass diese Informationen nicht als eigenständiger Tagesordnungspunkt behandelt wurden, da dies für die Bürger von Interesse sei.

Frau Herzog-von der Heide merkt an, dass es sich bei diesen Informationen um eine Zwischenmeldung handele und man selbstverständlich bei Fertigstellung die Bürgerschaft öffentlich darüber informieren werde. Es sei der Verwaltung nur wichtig erschienen, den Ausschussmitgliedern einen Zwischenbericht vorzulegen.

TOP 8.2. Fifty-Fifty Energiesparen an Schulen

Herr Seifert informiert, dass geplant sei, die Schulleiter der vier städtischen Schulen für das Fifty-Fifty Konzept „Energiesparen an Schulen“ vom Unabhängigen Institut für Umweltfragen (UfU) in einem Seminar zu schulen.

Herr F. Thier möchte wissen, ob für diese Schulung Kosten anfallen.

Herr Seifert verneint dies, erwähnt aber, dass für die Betreuung und Begleitung des Konzeptes Kosten anfallen werden, diese aber durch Förderung, pro Jahr nur noch ca. 300-400 Euro pro Schule betragen werden.

TOP 8.3. Anregung zur Sonderausstellung im HeimatMuseum

Herr Seifert informiert, dass die Anregung von Herrn Nehues, im nächsten Jahr eine Sonderausstellung im HeimatMuseum zum Thema „Repression und Verfolgung im Alltag in der Provinz Brandenburg 1945 – 1965“ stattfinden zu lassen, nicht umsetzbar sei, da das Landeshauptarchiv hierzu noch keinerlei Informationen zusammengestellt hat.

TOP 9. Informationen des Ausschussvorsitzenden

Herr Herold informiert, dass am Tag des Sports am 21.05.2016 Frau Broda feierlich verabschiedet werden soll und bittet die Mitglieder des Ausschusses um Anwesenheit.

- Die Nichtöffentlichkeit wird um 20:10 Uhr hergestellt.

Thomas Herold
Vorsitzende/r

Andrea Rottke
Schriftführer/in

13.10 24 31 09